

Die Extraportion Praxis mit dem Patenschaftsprogramm

Yvonne Dohmstreich berichtet von ihren Erfahrungen als ehemalige Patenstudentin

Nach zwei Jahren Studium und der Arbeit als studentische Hilfskraft am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften wünschte sich Yvonne Dohmstreich auch Einblicke in die freie Wirtschaft. Um hilfreiche Kontakte zu knüpfen und eine Praxisphase optimal in ihr Studium zu integrieren, nahm Yvonne zwischen dem vierten und fünften Fachsemester am Patenschaftsprogramm des Career Services teil. Dies ermöglicht Studierenden am Fachbereich in ihr Bachelorstudium eine "Extraportion Praxis" zu integrieren.



"Das Patenschaftsprogramm war die Grundlage für meinen erfolgreichen Berufseinstieg!", Yvonne Domstreich

Die Volkswirtschaftsstudentin entschied sich, ein Urlaubssemester zu nehmen und legte in ihrer Bewerbung für das Programm den Fokus auf Banken in der Region. Schließlich wurde sie von der BHF-BANK AG für ein dreimonatiges Praktikum bei der Nürnberger Niederlassung ausgewählt. Die Privatbank mit Firmensitz in Frankfurt am Main betreut vermögende Privatkunden und mittelständische Unternehmerfamilien. Yvonne erhielt dabei einen tiefen Einblick in alle Tätigkeiten der Niederlassung und durfte sowohl auf Betreuer- als auch auf Beraterseite in den Berufsalltag der Bank hineinschnuppern.

Zu ihren Tätigkeitsbereichen zählten sowohl allgemeine Büroorganisation, Controlling und die Vorbereitung von Kundenterminen, als auch die Unterstützung bei Akquise und Betreuung von Kunden. Dank der Vielseitigkeit ihres Einsatzbereiches konnte sich Yvonne zum einen orientieren, ob die Tätigkeit in einer Bank wirklich zu ihr passt, und zum anderen ihre Fähigkeiten und das Wissen

aus dem Studium in der beruflichen Praxis anwenden. Nicht nur fachlich, auch persönlich entwickelte sie sich unterdessen weiter und konnte auch ihre sozialen Kompetenzen schulen - insbesondere im Rahmen der telefonischen Kundenbetreuung.



Während ihres Praktikums hatte Yvonne auch die Möglichkeit, die volkswirtschaftliche Abteilung der Bank in Frankfurt kennenzulernen. Hier wurde ihr für den weiteren beruflichen Weg klar, dass für sie neben der Analyse der Kapitalmärkte besonders der direkte Kontakt zum Kunden wichtig ist. So gelang es Yvonne bereits während ihres Bachelor-Studiums klare Ziele für ihre weitere berufliche Zukunft zu entwickeln.

Yvonne hat von der Teilnahme am Patenschaftsprogramm somit in fachlicher und auch in persönlicher Hinsicht profitiert und empfiehlt auch anderen Studierenden, sich dafür zu bewerben. Denn "... die Studierenden kommen direkt an der Uni mit interessanten Arbeitgebern aus der Region in Kontakt, die Nachwuchskräfte suchen. In diesem Rahmen fällt es leichter, mit Personalverantwortlichen ins Gespräch zu kommen und ein erstes Netzwerk aufzubauen" so die ehemalige Patenstudentin. Zudem zeigen die teilnehmenden Unternehmen großes Engagement, Arbeitsbeziehungen langfristig zu gestalten. Hiervon können Studierende, die wie Yvonne als Patenstudenten ausgewählt werden, in hohem Maße profitieren.

Zum Ende ihres Studiums konnte Yvonne wieder auf diese Kontakte zurückgreifen: seit Januar 2016 absolviert sie ein 18-monatiges Trainee-Programme im Private Wealth Management der BHF-BANK. "Das Patenschaftsprogramm war die Grundlage für meinen erfolgreichen Berufseinstieg – die persönlichen Kontakte zu Unternehmensvertretern haben dies ermöglicht", erklärt Yvonne. Das Trainee-Programm begann in den ersten vier Monaten damit, in der Frankfurter Zentrale die wichtigsten Einheiten für ihre Arbeit in der Niederlassung kennen zu lernen. Seit Mai ist Yvonne zurück in der Nürnberger Niederlassung und erhält dort vertiefende Einblicke. Sie unterstützt die erfahrenen Kollegen insbesondere in der Kundenbetreuung und -akquise. Nach dem erfolgreich absolvierten Programm wird sie ab Juli 2017 als Juniorberaterin tätig sein.

Das Patenschaftsprogramm am Fachbereich: beim Patenschaftsprogramm stehen den Studierenden während eines Semesters die Vertreter eines Unternehmens als Paten zur Seite. So bietet das Programm den Bachelorstudierenden des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften die Möglichkeit, während des Studiums Praxis-Erfahrung zu sammeln, an Firmenprojekten mitzuarbeiten, unternehmerisches Denken zu erlernen und Netzwerke zu Entscheidern aufzubauen. Alle Bachelor-Studierenden des Fachbereichs können sich jährlich zu Beginn des Sommersemesters für die Teilnahme beim Career Service des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften bewerben.